

www.aerztezeitung.de

ÄRZTE ZEITUNG

ZB MED

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

FRIDAY/SAMSTAG 28./29. JUNI 2002

D 8877 NR. 119 JAHRGANG 21



Schonender Blick in das Gewebe der Haut

So sieht eine Brandblase aus, die mit der Optischen Kohärenz-Tomographie an der Universitätsklinik Lübeck – ganz ohne Biopsie – aufgenommen worden ist.

MEDIZIN 4



HbA_{1c}-Zielwert liegt unter 6,5 Prozent

Diabetiker brauchen eine normnahe Blutzuckereinstellung. So wird das Risiko für mikro- und makrovaskuläre Komplikationen und Folgeerkrankungen verringert.

DAS WISSENSCHAFTS-JOURNAL



„80 bis 90 Spiele pro Saison sind zuviel“

Noch nie zuvor haben sich bei einem Turnier so viele Spieler verletzt wie bei dieser Weltmeisterschaft. Das ist das Ergebnis einer Studie des Fußball-Weltverbandes.

PANORAMA 16

DES TAGES Wartezimmer muß in der Praxis sein

Überfüllte Wartezimmer sind nicht nur für Patienten ein Graus, sondern auch für Ärzte und Praxispersonal. Mit Hilfe von Pagern können Niedergelassene aber Abhilfe schaffen. Jeder Patient erhält das Gerät, kann es mitnehmen und wird angepiepst, wenn er dran ist. Das Wartezimmer wird zum Einkaufszentrum oder den Friseur angegliedert. Bei manchen Pagern genügt ein Knopfdruck auf das in der Praxis installierte Festgerät und der Patient wird sofort informiert. Sonst muß noch die Telefonnummer angegeben werden.

GRUND

Streit um Inhalt und Daten – trotzdem gibt's DMP ab 1. Juli

KBV und Kassen weiter uneinig in der Datenfrage

BERLIN (hak). Ärzte, die sich an Disease-Management-Programmen (DMP) beteiligen wollen, werden künftig von den Entscheidungen ihrer KV, ihres Berufsverbandes oder ihres Netzes abhängig sein, wenn es darum geht, die Weitergabe von Behandlungsdaten ihrer Patienten in den Programmen zu regeln.

diesen beiden die Datenfrage geklärt werden. Hier wird geregelt, welche Patientendaten der Kasse pseudonymisiert und welche Daten unverschlüsselt übermittelt werden. Ursprünglich war geplant, daß die Kassen sämtliche Patientendaten versichertenbezogen erhalten, wenn sich die Vertragspartner auf Bundesebene nicht auf einen Musterdatensatz ein-



Ob das reicht? Meist wird zu wenig Sonnenschutz verwendet.

Foto: dpa

Wie man richtig eincremt

DT. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441
JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN
2.525 36